



'S GELWE BLÄTTLE

AMTLICHES UND WISSENSWERTES VOM STADTTEIL DAHENFELD

Öffnungszeiten Verwaltungsstelle Dahenfeld

Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Mittwoch 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung Tel. 07139/1304

Schriftverkehr über: dahenfeld@neckarsulm.de

Die nächste Ausgabe erscheint zum 01.02.2026.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist
Am 26.01.26!



Freiwillige Feuerwehr

Aktuelle Informationen erhalten Sie über die
Homepage der Feuerwehr:
feuerwehr-neckarsulm.de

Häckselplatz ist am Samstag, 17.01.26 geschlossen!



Neues aus dem Dahenfelder Rathaus

Ein Jahr ASB Helfer vor Ort in Dahenfeld

Sehr stolz und dankbar können wir auf unsere Helfer vor Ort, hier in Dahenfeld sein. Was sie für uns tun und leisten, erklären sie uns gleich im Anschluss.

Als kleines Dankeschön habe ich unsere Helfer: Sebastian Messing, Melanie Trzewik, Rico Kraft und Tobias Trage diese Tage ins Sportheim eingeladen.



Tag und Nacht in Bereitschaft zu sein bzw. uns „Dahenfelder“ in einer gewissen Sicherheit zu wiegen, schnell Hilfe vor Ort zu haben, wenn Hilfe benötigt wird, ist schon eine tolle Sache.

Ehrenamtlich, keine Aufwandsentschädigung, Freizeit opfern, sind nur 3 Dinge, die mir hierzu so spontan einfallen.

Hut ab und herzlichen Dank an dieser Stelle noch einmal für Euren Einsatz. All dies ist in unseren heutigen Zeit nicht mehr so oft zu sehen, daher hier mal ausnahmsweise:

Nachahmer gesucht 😊

Ihr Ortsvorsteher
Stefan Erlewein

Seit unsere neu gegründete Helfer vor Ort Gruppe im Januar 2025 einsatzbereit ist, wurden unsere ehrenamtlichen Einsatzkräfte insgesamt 48 mal zu medizinischen Notfällen innerhalb von Dahenfeld alarmiert (Stand 31.12.2025).

Die Art der Einsätze waren sehr vielseitig: internistische (die z.B. das Herz oder Lunge betreffen), chirurgische (Stürze, Schnittverletzungen) und neurologische Notfälle (Schlaganfall) bis hin zu Reanimationen.

Neben den Einsätzen bilden sich unsere Einsatzkräfte stetig in Form von (Aus-) und Fortbildungen, Workshops, Fahrten auf Rettungswagen, etc. weiter, um im Notfall schnell und effizient helfen zu können.

Was sind „Helfer vor Ort“?

Qualifizierte Ersthelfer mit einer sanitäts- / oder rettungsdienstlichen Ausbildung, die bei medizinischen Notfällen die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes überbrücken. Da die Helfer im selben Ort wohnen oder arbeiten, sind sie meist innerhalb weniger Minuten am Einsatzort. Während laut Rettungsdienstgesetz das erste geeignete Rettungsmittel (Rettungswagen, Notarzt) in 95 % der Fälle innerhalb von 12 Minuten am Einsatzort eintreffen soll.

Wie läuft ein „Helfer vor Ort“ Einsatz ab?

Bei einem medizinischen Notfall wählt man die 112. Die Rettungsleitstelle schickt den Rettungswagen und ggf. Notarzt los. Gleichzeitig werden die „Helfer vor Ort“ über Funkmeldeempfänger alarmiert. Die Helfer fahren ausgerüstet mit Notfallrucksack und AED direkt zum Einsatzort. Dort übernehmen sie die Versorgung des Patienten bis der Rettungsdienst übernimmt.

Interesse geweckt?

Wir würden uns freuen, wenn unser Team im Jahr 2026 weiter wächst. Medizinische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Voraussetzungen sind: du bist mindestens 18 Jahre alt, hast Interesse an notfallmedizinischen Themen und bist bereit, eine Sanitäts-/ Rettungsdienstliche Qualifikation zu erlangen. Wende dich gerne per Mail an messing@asb-neckarsulm.de oder schau bei uns auf Instagram „hvo_dahenfeld“ vorbei.



POLIZEIPRÄSIDIUM HEILBRONN

Steigende Einbruchszahlen – Polizei appelliert an erhöhte Wachsamkeit

Seit Beginn der dunklen Jahreszeit kommt es im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Heilbronn wieder vermehrt zu Einbrüchen und Einbruchversuchen. Die Polizei Heilbronn appelliert daher an die Bevölkerung, noch wachsamer zu sein und Präventionsmaßnahmen zu treffen. Einbrecher nutzen in zahlreichen Fällen die frühen Abendstunden, wenn viele Menschen noch unterwegs oder bei der Arbeit sind. Schwach beleuchtete Häuser oder Wohnungen wirken dann schnell verlassen und bieten Tätern ideale Bedingungen für unbemerkte Einbrüche.

Sicherheitsbewusstes Verhalten schützt Viele Taten können bereits mit einfachen Maßnahmen verhindert werden. Besonders wichtig ist es, Fenster sowie Balkon- und Terrassentüren auch bei nur kurzer Abwesenheit stets vollständig zu schließen. Gekippte Fenster stellen für Einbrecher kein Hindernis dar und werden häufig als Einstieg genutzt. Haus- und Wohnungstüren sollten nicht lediglich ins Schloss gezogen, sondern immer zweifach abgeschlossen werden. Bei Verlust eines Schlüssels empfiehlt die Polizei dringend, den Schließzylinder zeitnah austauschen zu lassen. Schlüssel sollten zudem niemals außerhalb der Wohnung oder des Hauses deponiert werden, da bekannte Verstecke Einbrechern bestens vertraut sind. Zur Nachtzeit sollten Rollläden geschlossen werden, um den Schutz zu erhöhen. Tagsüber hingegen ist es ratsam, diese offen zu lassen, um Abwesenheit nicht offensichtlich zu signalisieren. Bei Türen mit Glasfüllung sollte darauf geachtet werden, dass der Schlüssel nicht

von innen steckt. Zudem rät die Polizei zu einem gesunden Maß an Vorsicht gegenüber Unbekannten: Türen nicht unbedacht zu öffnen, vielmehr sollten vorhandene Türspione oder Türsperrbügel genutzt werden.

Erhöhte Wachsamkeit gefordert

Einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit leisten auch aufmerksame Nachbarschaften. Verdächtige Wahrnehmungen wie fremde Personen oder ungewöhnliche Geräusche in der Umgebung sollten ernst genommen und umgehend der Polizei über den Notruf 110 gemeldet werden.

Verhalten bei einem Einbruch

Sollten Sie bei Ihrer Rückkehr Anzeichen für einen Einbruch feststellen, wie offene Fenster oder Türen, betreten Sie das Haus nicht. Verständigen Sie sofort die Polizei und warten Sie außerhalb des Gebäudes auf das Eintreffen der Einsatzkräfte.

Kostenlose Präventionsberatung

Darüber hinaus bietet die Polizei kostenlose und individuelle Beratungen zum Thema Einbruchschutz an. Hier werden Sie von Fachleuten über Sicherungsmaßnahmen für Haus und Wohnung informiert.

- **Beratungsstelle Heilbronn**
Bahnhofstraße 35, Tel. 07131 104-1065
E-Mail: heilbronn.pp.praevention@polizei.bwl.de
- **Beratungsstelle Mosbach**
Odenwaldstraße 22, Tel. 06261 809-151
E-Mail: heilbronn.pp.praevention.mos@polizei.bwl.de
- **Beratungsstelle Künzelsau**
Schillerstraße 7, Tel. 07940 940-330 oder -333
E-Mail: heilbronn.pp.praevention.kuen@polizei.bwl.de

Weitere Informationen zum Einbruchschutz finden Interessierte unter: www.k-einbruch.de

Die Mithilfe der Bevölkerung ist ein besonders wichtiger Faktor, um potenziellen Tätern Einhalt zu gebieten. Bleiben Sie aufmerksam und nutzen Sie die Präventionstipps, um sich und Ihr Eigentum zu schützen.

ACHTUNG JAGDBETRIEB !!!

Am Freitag, 16.01.2026 ab 8 Uhr bis 12 Uhr ist im gesamten Waldgebiet Mönchswald Dahlenfeld/ und Staatswald Herrenbusch bis Erlenbach eine Revierübergreifende Drückjagd.

Bitte das Gebiet aus Sicherheitsgründen in diesem Zeitraum nicht betreten.

Warnschilder sind bitte zu beachten !!!

Rückfragen bitte an Revierpächter
Harald Schmiege

Kath. Kirchengemeinde

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mo. 16.00 – 18.00 Uhr,
Tel. 07139/7283, stremigius.dahlenfeld@drs.de

Neue Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Zukünftig ist das Pfarrbüro ab 19. Januar montags von 16. bis 17 Uhr geöffnet.

Messintentionen:

Samstag, 17.01. um 18.30 Uhr:
Else und Karl Körner und verstorbene Angehörige

Kirchengemeinderat

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderates ist am Di., 20.01.26 um 18.00 Uhr.

Senioren

Der erste Seniorennachmittag im neuen Jahr findet am Mi., 21. 1 um 14.30 Uhr statt.

Sa., 17.01., 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sa./So., 24./25.01., 18.30 / 9:00 Uhr bitte Aushang/Vermeldung beachten

Do., 29.01., 18.00 Uhr Abendmesse



Frauenbund Dahlenfeld

Das Frauenbundteam wünscht allen Mitgliedern und Familien ein gutes neues Jahr. Am Mittwoch, den 28. Januar 2026 ist eine Betstunde in der St. Remigiuskirche geplant.

Anschließend findet ein gemütliches Kaffeetrinken im Obergeschoss des Pfarrhauses statt.

Ev. Kirchengemeinde

Pfarramt: Pfarrerin Dagmar Sinn

Eduard-Hirsch-Str. 49, Neckarsulm, Tel. 07132/84462

E-Mail: pfarramt.neckarsulm.heilig-geist-kirche@elkw.de

Sekretariat: Dienstag und Donnerstag, 9.30 - 12.00 Uhr

Gottesdienste:

Sonntag, 18.01.2026 – 2. Sonntag nach Epiphania

9.30 Uhr St. Remigius-Kirche Dahlenfeld,

10.45 Uhr Heilig-Geist-Kirche Amorbach, jew. Gottesdienst zur Jahreslosung

Mittwoch, 21.01.2026

15.30 Uhr Gottesdienst im ASB-Pflegeheim

Sonntag, 25.01.2026 – 3. Sonntag nach Epiphania

10.45 Uhr Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche Amorbach

Unsere Veranstaltungen im Januar 2026

Termine:

Kirchengemeinderat:

Öffentliche Sitzung am Donnerstag, 22.01.2026, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Amorbach

Weltgebetstag:

Sitzung des Neckarsulmer Planungsteams am Montag, 26.01.2026, 19.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche

Aktuelle Termine und Informationen unter

www.neckarsulm-evangelisch.de



SC Dahlenfeld wünscht Frohes

Neues Jahr

Auch 2026 bleibt unser Motto: Unser Dorf, Unser Verein, Unsere Leidenschaft. Wir freuen uns auf die vielen gemeinsamen Stunden mit euch! Egal, ob beim Sport oder bei unseren Festen.

In diesem Jahr stehen folgende Veranstaltungen an:

07.03.2026 Generalversammlung

01.05.2026 Waldfest an der Blockhütte

04. oder 11.07.2026 Boggelharte 300km

18.-20.07.2026 Dahlenfelder Dorffest

05.12.2026 Winterfeier

08.12.2026 Jugend-Winterfeier



Christbaum Tauschaktion

Am 17.01.26 um 17 Uhr veranstaltet der MC Extrapall e.V. eine "Christbaum Tauschaktion" auf dem MC Stückle. Wer seinen Christbaum mitbringt bekommt einen Schnaps und kann mit Glühwein und Currywurst

dabei zusehen, wie die ausgesiente Weihnachts-tanne in Rauch aufgeht.

Wir laden alle recht herzlich dazu ein.



MGV

MUSIK- & GESANGSVEREIN
DAHLENFELD E.V.

Liebe Dahlenfelderinnen und Dahlenfelder, nach dem Jahreswechsel steht schon bald das Dahlenfelder Faschingswochenende mit dem "kleinsten Faschingsumzug im Unterland" ins Haus, und zwar am Sonntag, den 01.02.2026 um 13:59 Uhr. Wie gewohnt möchten wir mit möglichst vielen Narren vom Friedhof zur Hüttberghalle ziehen, wo es einen kleinen Open-Air Abschluss wie die letzten Jahre geben wird.

Wir würden uns über möglichst viele Teilnehmer im Zug und an der Straße freuen, wer Interesse an der Teilnahme im Zug mit einer Gruppe hat, wendet sich bitte an Sven Lohmann (sven-loh@web.de, 0176 55516343). Bis zum 01.02. - Dohfeld helau! Euer MGV Dahlenfeld